

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 318

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 5 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Register du commerce. — Transporteinnahmen der schweizerischen Nebenbahnen im Mai 1904. — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses en mai 1904. — Zolltarife. — Tarifs douaniers. — Metrisches Mass und Gewicht. — Ansländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende.

Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

- Aargau.** Aarau. Nachtrag zu Nr. 34. Beifügen: *Bieber-Graber*, Th. Nähmaschinen.
- Kulm.** Nr. 337. Anstatt Müller-Lässer, I.: *Studach*, I. Kleiderstoffe.
- Basel-Stadt.** Nachträge zu: Nr. 417. Anstatt Frey, S.: *Schlegel*, W. Bücher. Nr. 924. Anstatt Huber, K.: *Hodel*, A. Kolonialwaren. Nr. 961. Beifügen: *Schupach*, H. Kaffee. Nr. 3761. Anstatt Kleiber, M.: *Storck*, Elis. Bücher. Nr. 3875. Beifügen: *Goldschmid*, Ed. Kolonialwaren.
- Luzern.** 8. August. Nr. 615. Schweiz. Nähmaschinenfabrik (A. G.): *Staub*, I.; *Staub*, Frau, J.; *Zollinger*, H., Nähmaschinen.
- Neuchâtel.** *La Chau-de-Fonds*. 2 août. N^o 606. Leuzinger, H., *F. F. Banderet*, H. N^o 607. Leuzinger, H., *F. F. Alber*, I. Tissus. Suppléments au: N^o 79. A la place de Quélou, A.: *Pierrehumbert*, L. Vins. N^o 246. Ajouter: *Barbezat*, N. Confection. N^o 250. A la place de Augshurger, E.: *Ratabouille*, A. Denrées coloniales.
- St. Gallen.** 3. August. Nr. 916. Hempfling & Cie., G., Nürnberg: *Schmid*, L. Bücher.
- Nachträge zu: Nr. 420. Anstatt Landau: *Gronawetter*, A. Manufakturwaren. Nr. 375. Anstatt Barel: *Hofstetter*, S. Tuch. Nr. 399. Gestrichen: *Schmid*, E., Kolonialwaren. Nr. 546. Anstatt Blumentritt, V.: *Bänziger*, Th. Kleider nach Mass.
- Wil.** Nr. 81. Anstatt Knellwolf, J.: *Krähenbühl*, F. Kaffee.
- Schaffhausen.** 6. August. Nr. 532. Meyer & Wolf: *Guggenheim*, Jos. Manufakturwaren.
- Schwyz.** *Höfe*. 9. August. Nr. 18. Wild-Ryhner, J., Pfäffikon: *Wild-Ryhner*, J.; *Nötzli*, E. Weisswaren.
- Thurgau.** 5. August. Nr. 774. Menguzzato, P., Rickenbach: *Firma-inhaber*. Bilder, Spiegel u. s. w.
- Vaud.** *Lausanne*. 4 août. N^o 621. Loeb, Julien: *Loeb*, J., *Loeb*, M. Vêtement sur mesure. Supplément au: N^o 282. A la place de Picard, L.: *Bluss*, Gab. Tissus.
- Zürich.** 1. August. Nr. 3414. Stäheli, E.: *Stäheli*, Frau, E.; *Stäheli*, Hermann; *Hophan*, Hedwig, Frau. Weisswaren. Nr. 3423. *Slevert*, Karl; *Jakob*, Josef. Bücher. Nr. 3431. *Landolt-Bischofherger*, C. F.; *Widmer*, E.; *Heizmann*, Wilh. Stückerien.
- Nachträge zu: Nr. 334. Anstatt Kurmisky, F.: *Wieske*, K. Bücher. Nr. 1160. Anstatt Fuchs, J.: *Neukomm*, I. Bilder. Beifügen: Nr. 3387. *Ister*, Fr.
- Affoltern a. A.** Nr. 8. Anstatt Peyer, A.: *Fuchs*, J. Haushaltsartikel.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

„**ALLIANZ**“, Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Berlin.
Die Gesellschaft verzeichnet nachstehendes kantonale Rechtsdomizil an Stelle des bisherigen:
Kanton Unterwalden o. W.: Herr Joh. Burch, Gemeindevorsteher, in Sarnen. (D. 99)
Bern, den 10. August 1904.

Die Bevollmächtigten für die Schweiz:
P. König & Grimmer.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1904. 13. August. Die Firma **Holzmann & Co** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 79 vom 1. März 1902, pag. 314) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich V, Wagnergasse 16. Die unbeschränkt haftbare Gesellschaft **Katharina Holzmann** geb. Röhm, sowie der Prokurist **Konrad Holzmann-Röhm** wohnen in Zürich I, Häringstrasse 15.
13. August. Firma **A. Bruppacher & Co** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 358 vom 18. November 1899, pag. 1441). Der Kommanditär **Hermann Bruppacher** ist gestorben und damit dessen Kommanditheteiligung und Prokura erloschen. Als neue Kommanditärin ist eingetreten: **Fraulein Bertha Bruppacher**, von Herrliberg, in Zürich IV mit dem Betrage von Fr. 10,000 (Franken zehntausend). Natur des Geschäftes: Spezerei- und Kolonialwaren, Öle und Weine. Die Firma führt den Zusatz **Consum-Gesellschaft**.

13. August. Die Firma **Chr. Zanger** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 310 vom 22. August 1902, pag. 1237) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

13. August. Firma **Dr. Buss & Co** in Rüschiikon (S. H. A. B. Nr. 163 vom 3. Mai 1901, pag. 649). Dr. phil. **Johann Biliwiller** ist ans der Gesellschaft ausgetreten und damit dessen Kommanditheteiligung erloschen. An seine Stelle ist gleichzeitig als Kommanditär eingetreten: **Dr. Ernst Buss**, von und in Glarus, mit dem Betrage von Fr. 5000 (Franken fünftausend).

13. August. Unter der Firma **Automobil A. G.** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 28. Juli 1904 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist der Erwerb und Weiterbetrieb des von **C. L. Arzenius**, vorm. **Brière & Co** im Utoschloss-Zürich V betriebenen Automobilgeschäftes, spez. Verkauf, Vermietung, Garage, Reparaturen von Automobilen, Lieferung von Bedarfsartikeln der Automobilbranche etc. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 125,000 (Franken hundert fünf und zwanzigtausend) und ist eingeteilt in 125 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Offizielle Publikationsorgane der Gesellschaft sind: das «Schweizerische Handelsamtsblatt» in Bern und die «Neue Zürcher Zeitung» in Zürich, und ihre Organe: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber, und es führt dessen Präsident die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Präsident des Verwaltungsrates ist **Hermann Nählholz** von Gradow, von Zürich, in Zürich II. Geschäftslokal: im Utoschloss, Zürich V.

13. August. Die Firma **Th. Jäger-Simler** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 92 vom 7. März 1904, pag. 365) und damit die Prokura **Hermann Jäger-Simler** ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

13. August. Die Firma **Thoma & Co** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 253 vom 23. Juni 1904, pag. 1009) — Gesellschafter: **Alphons Thoma** und **Eduard Hannemann** — ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1904. 13. August. Inhaberin der Firma **M. Schädé à l'enfant prodigue** in Lyss ist **Reine Marguerite Schädé** geb. Glatz, in Lyss. Natur des Geschäftes: Konfektion und Manufakturwaren. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse Lyss.

Bureau Bern.

13. August. Aus der Kollektivgesellschaft **F. Morgenthaler & Co** in Bern (S. H. A. B. Nr. 357 vom 6. Oktober 1902, pag. 1425), ist **Walther Morgenthaler**, von und in Bern, ausgeschieden.

13. August. Die Einzelfirma **A. Benteli** in Bern (S. H. A. B. Nr. 13 vom 14. Januar 1901, pag. 49) erteilt Kollektivprokura an **Franz Pickel**, von Arci bei Biglen, und **Klara Schweizer**, geb. **Bentell**, von Bern, beide in Bern.

13. August. Die von der Firma **Witwe Hug-Braun** in Bern (S. H. A. B. Nr. 214 vom 18. August 1897, pag. 878) an **Dr. Otto Hug**, von und in Bern, erteilte Prokura wird widerrufen. In der Natur des Geschäftes ist folgende Aenderung eingetreten: Die Firma **Witwe Hug-Braun** verzichtet auf die Vertretung der internationalen Verhandstoffabrik **Schaffhausen**.

Bureau de Delémont.

12 août. Le chef de la maison **H. Koenig**, à Delémont, est **Henri Koenig**, de Rittersbach (Baden), domicilié à Delémont. Genre d'affaires: Instruments de musique, cigares et tabacs.

12 août. Le chef de la maison **V^o Pallain**, à Delémont, est **Annette née Gindrat**, veuve de **Joseph Pallain**, de et domiciliée à Delémont. Genre d'affaires: Exploitation de l'Hôtel Victoria, à Delémont.

Bureau Fraubrunnen.

10. August. Die **Käsereigenossenschaft Bätterkinden** in Bätterkinden (S. H. A. B. Nr. 12 vom 28. Januar 1888, pag. 87) hat in ihre Hauptversammlung vom 22. Januar 1904 ihren Vorstand neu bestellt wie folgt: Es wurden auf eine Amtsdauer von zwei Jahren zu Vorstandsmitgliedern gewählt: 1) Zum Präsidenten **Fritz Hauert**, **Jakobs sel.** von Ersigen, Gutsbesitzer im Unterdorf; 2) zum Kassier, zugleich Vize-Präsidenten **Hans Gruber-Roth**, **Jakobs sel.**, von Bätterkinden, Gutsbesitzer im Brestenberg; 3) zum Sekretär **Jan Gerher**, **Johs. sel.**, von Bätterkinden, Wirt zum Kreuz; 4) zu Milchfeiern: **a. Jean Ruedl-Wyss**, **Franzen sel.**, Gutsbesitzer, von Bätterkinden, **b. Fritz Hanert**, Sohn, **Friedrichs**, von Ersigen, und 5) zum Beisitzer: **Jakob Schnelder-Rüedi**, **Jakobs sel.**, von Koppigen, Müllermeister; alle in Bätterkinden wohnhaft.

Glarus — Glaris — Glarona

Berichtigung. In der Eintragung betreffend die **Viehzechtgenossenschaft Haslen & Umgebung** in Haslen (S. H. A. B. Nr. 303 vom 2. August 1904, pag. 1209) ist als Aktuar und Herdebuchführer genannt **David Streiff**, anstatt **David Stüssi**.

1904. 12. August. Die Firma «**Jos. Racher**» in Bruck a. d. Mur, Bezirkshauptmannschaft **Steiermark** (Einzelfirma: Inhaberin **Sophie Racher** geb. **Smrcek** in Bruck a. d. Mur, eingetragen im Handelsregister des k. k. Kreisgerichtes in Leoben), hat am 21. Juni 1904 in Glarus unter gleicher Firma **Jos. Racher** eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung ist lediglich die **Firmainhaberin** beauftragt. Natur des Geschäftes: Kräuter-Destilliererei, Drogen, Spezerei-, Material und Farbwaren-Handlung en gros und en detail.

12. August. Die Firma Chr. Blumer-Coray in Engi (S. H. A. B. Nr. 94 vom 20. April 1891, pag. 386, und Nr. 175 vom 25. Juni 1896, pag. 727) hat am 1. Juli 1904 an Sohn Fritz Blumer, von und in Engi, Prokura erteilt.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1904. 12 août. La société anonyme Société de laiterie de Marly-le-Grand, à Marly-le-Grand (F. o. s. d. c. du 7 janvier 1896, n° 4, page 14), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale en date du 26 août 1903; la liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

12 août. Sous la dénomination de Société de laiterie ou de fromagerie de Marly-le-Grand il est formé une association ayant son siège à Marly-le-Grand et pour but de procurer à ses membres les moyens de tirer du lait de leurs vaches le parti le plus avantageux, soit en le vendant en commun, soit en fabriquant du fromage ou d'autres produits. Les statuts adoptés en assemblée générale le 24 septembre 1903 contiennent les dispositions suivantes: L'association a une durée illimitée; son capital est composé d'immeubles, estimés fr. 14,614, du mobilier destiné à l'exploitation, taxé fr. 386, et du produit des finances d'admission. Pour faire partie de l'association, il faut être domicilié ou tout au moins propriétaire d'un bien rural à Marly-le-Grand, Marly-le-Petit, Villarsel-sur-Marly, Pieraratscha, Chésalles ou dans ses environs. La demande d'admission d'un nouveau membre doit être adressée, par écrit, au président de la commission, au plus tard un mois avant le commencement de l'année comptable, et cette admission est décidée par l'assemblée générale. Les membres fondateurs paient une finance d'admission de 10 francs; chaque nouveau membre paie une finance d'entrée fixée par l'assemblée générale. En cas de décès d'un associé, l'aîné des enfants mâles ayant une exploitation agricole succédera à ses droits. Les autres enfants mâles pourront entrer dans l'association en payant la moitié de la finance ordinaire d'admission. La veuve usufructière sera aux droits de son mari pendant la durée de son usufruit. Une famille d'indivis ne comporte qu'une seule admission. On cesse de faire partie de l'association: a. par la mort, b. par la retraite volontaire, c. par la faillite, d. par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. La retraite volontaire ne peut avoir lieu qu'à la fin d'une année comptable et moyennant d'un avertissement préalable de 3 mois; mais elle peut s'effectuer en tout temps en cas de partage, de vente, d'amodiation et de résiliation de bail. La sortie de l'association par les modes prévus ci-dessus entraîne pour l'associé sortant ou exclu la perte de tout droit à l'avoir social. Les organes de l'association sont: 1° l'assemblée générale; 2° la commission; 3° le tribunal arbitral. Les attributions de ces divers organes sont réglées par les statuts. L'administration de l'association est confiée à la commission composée de 5 membres choisis parmi les sociétaires nommés pour 3 ans et rééligibles. Les convocations aux assemblées se font par carte. Les dépenses de l'association sont couvertes au moyen de contributions annuelles fixées par l'assemblée générale. En cas de dissolution, après paiement des dettes, l'actif net sera réparti, par tête, entre les membres de l'association. Les associés sont exonérés de toute responsabilité personnelle, les engagements de l'association vis-à-vis des tiers étant garantis uniquement par les biens sociaux. Le président et le secrétaire de la commission ont ensemble la signature sociale; ils représentent et engagent l'association vis-à-vis des tiers par leur signature collective. La commission est composée comme suit: président est Martin Sturm, à Marly; vice-président est Ambroise Clément, au Petit Marly; caissier est Philippe Wicht, à Marly; autres membres: Joseph Bielmann, à Villarsel, et Baptiste Horner, à Chésalles. Le secrétaire est César Wicht, domicilié à Marly.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1904. 13. August. Die Firma Otto Haefelin in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 56 vom 26. Februar 1897, pag. 226) ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1904. 13. August. Die Firma Altorfer & Lehmann in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 225 vom 8. Juni 1903, pag. 897) erteilt Einzelprokura an Hermann Perimann, von Krinau (Kt. St. Gallen), in St. Gallen.

13. August. Die Firma Otto Bönick-Pfeiffer in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 201 vom 7. August 1895, pag. 843) erteilt Einzelprokura an Reinhold Schibill, von Otelfingen, in St. Fiden.

13. August. Unter dem Namen Verein für das Arbeiterinnenheim Sitterthal besteht, mit Sitz in Bruggen, politische Gemeinde Straubenzell, ein gemeinnütziger Verein nach Titel 28 des Schweizerischen Obligationenrechtes, welcher den Zweck hat, das bisher von der ostschweizerischen Ausrüster-Genossenschaft geführte Arbeiterinnenheim im Sitterthal, politische Gemeinde Straubenzell, fortzuführen und in diesem Heim der Schule entlassenen Mädchen und ledigen Arbeiterinnen von gutem sittlichem Wandel ein Heim zu bieten. Die Statuten des Vereins sind in der konstituierenden Generalversammlung vom 5. Mai 1904 angenommen worden. Mitglieder des Vereins sind die in der konstituierenden Generalversammlung ihm beitretenden, sowie diejenigen Personen, welche später nach Anmeldung bei der Kommission durch diese als Mitglieder aufgenommen werden. Der Austritt steht jeder Zeit frei und ist schriftlich anzuzeigen. Die Mitteilungen an die Mitglieder erfolgen durch Zirkulare. Soweit das Arbeiterinnenheim seine Auslagen nicht aus der Nachstickerei oder einer andern Industrie und der Haushaltung decken kann, werden die Mittel dafür durch Sammlung freiwilliger Subventionen und Beiträge beschafft. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für die Verbindlichkeiten des Vereins ist ausgeschlossen, und es haftet dafür nur das Vereinsvermögen. Das oberste Organ ist die Generalversammlung der Mitglieder, welche jährlich wenigstens einmal, ordentlicher Weise im Frühjahr, einberufen wird und, abgesehen von den statutarischen Ausnahmen, mit Mehrheit der Anwesenden entscheidet. Es darf nur über Angelegenheiten Beschluss gefasst werden, welche als Traktanden vorher mitgeteilt wurden. Die Generalversammlung wählt für die Dauer eines Jahres, mit Wiederwählbarkeit: a. die Kommission, bestehend aus 3 bis 5 Mitgliedern und aus deren Mitte den Präsidenten; b. zwei Rechnungsrevisoren. Der Kommission ist die Leitung und Besorgung der Vereinsobliegenheiten übertragen, soweit letztere nicht wegen ihrer Bedeutung Sache der Generalversammlung sind. Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führen je zwei Kommissionsmitglieder kollektiv. Die Kommission setzt sich gegenwärtig zusammen wie folgt: Rosemann Giezendanner, Pfarrer in Bruggen, Präsident; Hans Koller-Grob, in St. Gallen, Aktuar und Kassier; J. Jacob Raduner in Lachen-Vonwil; Bernhard Pfund-Milster, in Bruggen; Gemeinderat Albert Ruesch in Bruggen.

13. August. Unter der Firma Sozialdemokratische Pressunion des Kantons St. Gallen wurde mit Sitz in St. Gallen eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes gegründet zum

Zwecke der Herausgabe der sozialdemokratischen «Ostschweiz. Arbeiterzeitung». Die Statuten der Genossenschaft sind am 5. Juni 1904 aufgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch die Uebernahme und Einzahlung wenigstens eines Anteilscheines. Die Anteilscheine lauten auf den Namen und sind nur mit Zustimmung des Vorstandes übertragbar. Es bestehen Anteilscheine: für Einzelpersonen im Betrage von Fr. 5, für Vereine, Genossenschaften oder Korporationen im Betrage von Fr. 25. Ferner werden bevorzugte Anteilscheine im Betrage von Fr. 50 und von Fr. 100 ausgegeben. Es liegt im Ermessen der Generalversammlung, die Ausgabe von Anteilscheinen der einen oder andern Art einzustellen. Sie ist jederzeit berechtigt, die Einlösung aller bevorzugten Anteilscheine durch Rückzahlung der Einlagen zu beschliessen. Der Eintritt in die Genossenschaft ist jederzeit statthaft. Der Austritt kann auf Ende eines Kalenderjahres nach vorheriger sechsmonatlicher Kündigung erfolgen. Zur Auszahlung des Anteils ist die Genossenschaft erst nach Ablauf von drei Jahren, vom Tage des Austrittes an gerechnet, verpflichtet. Ein weiterer Anspruch auf das eigentliche Genossenschaftsvermögen, inklusive den Garantiefonds, steht den austretenden Genossenschaftlern nicht zu. Wer die Interessen der Genossenschaft verletzt, kann auf Antrag des Vorstandes durch die Generalversammlung ausgeschlossen werden. Das Vermögen der Genossenschaft wird gebildet: aus den Anteilen der Mitglieder, aus dem Ergebnis freiwilliger Sammlungen und Beiträgen und aus den Reinerträgen des Zeitungsunternehmens. In den Jahren, in denen das Zeitungsunternehmen einen Reinertrag abwirft, ist aus diesem, soweit er reicht, vorerst an die Inhaber bevorzugter Anteilscheine ein Gewinnanteil bis zur Höhe von 3% der Einlagen auszurichten. Darüber hinaus erzielte Ueberschüsse fallen in den Garantiefonds, bis dieser die Betriebskosten eines Vierteljahres deckt. Hat der Fonds diese Höhe erreicht, so können die Ueberschüsse zu Propagandazwecken verwendet werden, worüber die Generalversammlung entscheidet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Verwaltungsrat, der Vorstand und die Redaktion. Der Verwaltungsrat besteht aus 15 Mitgliedern, er bildet die Aufsichtsbehörde über die Geschäftsführung des Vorstandes und der Redaktion. Er besteht aus folgenden drei ständigen Subkommissionen: aus der technischen, aus der kaufmännischen und aus der Redaktions-Kontrollkommission. Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern; er bildet die geschäftsführende Behörde der Genossenschaft und es führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit je einem weiteren Mitgliede die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand setzt sich gegenwärtig zusammen wie folgt: Ernst Oberbozler, von Wald (Zürich), Präsident; August Baumgartner, von Mörschwil, in Rotmonten, Vizepräsident; Paul Petzold, von Glauchau (Sachsen), Aktuar; Hans Böschenstein, von Stein am Rhein, Korrespondent, und Wilhelm Müller, von Roggwil (Thurgau); alle wohnhaft in St. Gallen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Cevio.

1904. 12 agosto. La ditta Arch. Olindo Tognola, in Cerentino (F. u. s. di c. del 6 genajo 1900, n° 5, pag. 19), è cancellata per cessazione del commercio.

Genf — Genève — Ginevra

1904. 11 août. Suivant statuts déposés aux minutes de M^e Charles-Alfred Cherbuliez, notaire, à Genève, par acte du 24 juin 1904, et suivant procès-verbal d'assemblée générale constitutive d'actionnaires dressé par le dit notaire, le 30 juin 1904, il a été constitué, sous la dénomination de Intermédiaire Industriel Commercial et Immobilier, (société anonyme), une société anonyme ayant pour but: 1° en général la vente et l'achat d'immeubles et propriétés à Genève, dans toute la Suisse et à l'étranger, tant pour son compte que pour des tiers, la remise de fonds de commerce et branches s'y rattachant, la représentation commerciale et industrielle; 2° l'acquisition de l'actif de la «Société anonyme suisse de publicité diurne et nocturne (en liquidation)», soit de son porte-feuille d'affaires immobilières et commerciales, du titre et du journal «l'Intermédiaire», du mobilier, matériel, etc., selon inventaire détaillé. Le capital social est fixé à vingt-cinq mille francs (fr. 25,000), divisé en 250 actions de fr. 100 chacune, toutes au porteur, dont 120 actions entièrement libérées, et 130 actions libérées du cinquième de leur montant. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est illimitée. Elle est administrée par un conseil d'administration composé de 5 membres, élus pour trois ans par l'assemblée générale, qui désigne également un administrateur-délégué qui a la signature sociale. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la «Feuille officielle suisse du commerce». Auguste Galvan, domicilié à Genève, et été désigné comme administrateur-délégué. Bureau: 58, rue du Stand.

11 août. Aux termes des statuts approuvés en assemblée générale constitutive du 9 août 1904, et sous la dénomination de Société de Garantie pour la Fête cantonale de Gymnastique de 1904, aux Pâquis, il a été fondé une association, régie par le titre XXVII du C. O., et qui a son siège à Genève. Sa durée est limitée par l'accomplissement du but pour lequel elle a été constituée. Elle a pour but de réunir les fonds nécessaires pour l'organisation de la fête cantonale de gymnastique qui aura lieu aux Pâquis, en 1904, et de garantir, jusqu'à concurrence de son capital, tous les engagements pris par le comité d'organisation de la fête. Le capital de l'association est divisé en parts nominatives de fr. 40 chacune en nombre indéterminé et qui ne devra pas dépasser la somme de trois mille cinq cents francs (fr. 3500). Toute personne majeure, jouissant de ses droits civils et déclarant adhérer aux statuts, peut entrer dans l'association en souscrivant une ou plusieurs parts. On sort de l'association en cédant ses parts, ainsi que tous les droits et charges qui y sont attachés, à une personne agréée par le comité de direction. En cas de décès d'un associé ses droits passent à ses héritiers ou ayants-droit moyennant que ces derniers se fassent représenter par l'un d'eux. Les membres de l'association sont dégagés de toute responsabilité individuelle quant aux engagements et dettes de l'association, lesquels ne sont garantis que par l'avoir social. L'association est dirigée par un comité de direction de cinq membres, nommés par l'assemblée des porteurs de parts, et composé d'un président, d'un vice-président et d'un trésorier. Pour tous actes à passer et signatures à donner, l'association est valablement engagée par la signature de deux membres du comité de direction. Les parts n'ont droit à aucun intérêt et à aucune répartition de bénéfices. Quand la liquidation sera opérée, et après les délais fixés par la loi, l'actif disponible sera, s'il en existe, remis à la «Société fédérale de gymnastique, section des Pâquis». Le comité de direction est composé, pour toute la durée de l'association, des suivants: Victor Guimet, entrepreneur; Georges Perrot, fabricant de boîtes de montres; Georges Cuendet, employé à la municipalité de Genève; Marius Vigy, chainiste; et Jean DuraTour, régisseur, tous à Genève.

Betriebs- Längen Longueurs d'exploit- ation	Linien - Lignes	Verkehr - Trafic				Einnahmen - Recettes						Total-Einnahmen		
		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Total		Total des recettes		
		1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904	1. Jan. bis 31. Mai	1. janvier au 31 mai	
	km	Zahl Nombre	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
		Drahtseilbahnen - Funiculaires												
6	6	Lauterbrunnen-Mürren	1,085	1,950	824	213	2,673	6,000	6,130	4,700	8,808	9,700	8,808	9,700
8,9	3,9	Stanserhornbahn	404	894	5	27	1,372	2,783	322	844	1,894	3,632	1,694	3,632
2	2	Funiculaire de Cossonay	5,522	5,100	42	47	1,079	1,050	206	220	1,285	1,270	5,175	5,467
1,80	1,80	Lausanne-Ouchy	103,881	91,849	10,636	15,686	13,349	10,325	11,485	15,217	24,884	25,545	98,996	96,997
1,69	1,69	Biel-Magglingen	4,865	5,127	17	14	2,425	2,596	261	219	2,689	2,815	3,680	3,687
1,60	1,60	Beatenbergbahn	3,334	3,559	238	121	2,608	2,600	2,273	1,369	4,881	3,969	7,116	5,427
1,57	1,57	Vevey-Chardonne-Pélerin	15,223	7,350	17	199	4,823	4,608	180	3,260	5,003	7,863	15,349	27,141
1,51	1,51	Salvatorebahn	7,980	8,627	—	—	11,058	12,845	—	—	11,058	12,845	30,145	32,214
1,25	1,25	Rheineck-Walsenhausen	9,284	9,153	34	14	4,184	4,065	122	69	4,906	4,134	11,079	12,548
1,05	1,05	Elektr. Gurtenbahn	8,665	7,567	20	19	3,940	3,593	70	71	4,010	3,664	9,412	8,945
0,90	0,90	Biel-Leubringen	18,909	17,058	24	27	4,401	4,020	239	254	4,640	4,274	15,597	16,896
0,83	0,83	Bürgenstockbahn	4,614	5,000	166	86	4,059	4,326	91	116	4,150	4,442	4,895	4,800
0,80	0,80	Dolderbahn	33,044	20,191	19	21	5,415	4,976	103	112	5,518	5,088	12,386	11,574
0,80	0,80	Ragaz-Wartenstein	3,908	4,129	2	2	1,451	1,490	16	16	1,467	1,506	1,766	2,141
0,80	0,80	Sonnenberg-Bahn	5,037	5,363	3	7	4,199	4,524	36	65	4,235	4,589	5,697	6,444
—	0,75	Saint-Imier-Sonnenberg	—	10,796	—	—	—	3,032	—	286	—	8,813	—	8,163
0,72	0,72	Davos-Platz-Schatzalp	3,671	4,862	103	91	1,847	1,779	837	784	2,684	2,563	20,427	19,175
—	—	Reichenbach-Bahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0,55	0,55	Territet-Gilon	18,123	18,054	98	74	12,265	12,078	818	777	13,083	13,855	41,576	43,836
0,47	0,47	Lausanne-Signal	10,479	13,078	6	5	2,166	2,615	29	27	2,195	2,643	7,216	8,406
0,37	0,37	Ecluse-Plan	19,260	18,608	—	—	2,098	2,102	28	24	2,121	2,126	6,984	7,052
0,32	0,32	St. Gallen-Möhleck	23,834	29,589	45	37	2,858	3,492	111	93	2,969	3,585	11,011	12,078
0,29	0,29	Seilbahn Biglviertel	18,368	14,610	—	—	2,037	1,731	—	—	2,037	1,731	5,464	5,134
0,25	0,25	Lugano-Bahnhof	37,412	43,690	21	40	4,607	4,707	134	252	4,741	4,959	17,617	18,949
0,16	0,16	Zürichbergbahn	35,797	41,146	—	—	3,423	3,959	42	35	3,470	3,994	18,901	16,693
0,15	0,15	Götschbahn	13,426	12,597	2	1	3,754	3,515	7	6	3,761	3,521	5,390	5,611
0,13	0,13	Neuveville-St-Pierre (Fribourg)	15,708	16,256	—	—	1,858	1,207	—	—	1,253	1,207	5,123	4,766
0,10	0,10	Marzilibahn	10,428	10,747	—	—	692	703	—	—	692	708	3,014	3,191
80,91	81,66		482,211	426,885	11,822	16,766	104,089	109,724	23,540	28,816	127,579	138,540	884,953	400,947
180,11	181,33	Total	7,789,835	8,575,666	221,881	254,829	1,746,206	1,929,311	596,506	789,393	2,342,712	2,669,204	8,798,799	10,184,416

Verschiedenes - Divers.

Zolltarife. Das Deutsche Reich ist dem am 5. Juli 1890 in Brüssel abgeschlossenen internationalen Übereinkommen für die Veröffentlichung der Zolltarife beigetreten.

Metrisches Mass und Gewicht. Die Bill wegen Einführung des metrischen Mass- und Gewichtssystems in England ist vom Oberhaus angenommen worden. Sie bestimmt, dass vom 1. April 1909, bezw. von dem etwaigen späteren, durch königl. Verordnung festzusetzenden Termin das metrische Mass als «Imperial-Standard», d. h. als gesetzliches System der Masse und Gewichte zu gelten habe.

Tarifs douaniers. L'empire d'Allemagne a adhéré à l'union inter-

nationale pour la publication des tarifs douaniers, conclue à Bruxelles le 5 juillet 1890.

Ausländische Banken. - Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.			
4 août.	11 août.	4 août.	11 août.
Encaisse métall. 117,800,308	114,227,117	Circulat. de billets 625,713,600	634,704,100
Portefeuille 544,919,592	527,439,118	Comptes-courants 92,855,996	62,492,697
Banca d'Italia.			
20 juillet.	31 juillet.	20 juillet.	31 juillet.
Moneta metallica 568,118,806	571,228,257	Circolazione 859,770,714	877,758,549
Portafoglio 292,430,517	294,150,355	Conti corr. a vista 99,163,578	96,645,353

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. - Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

1^{re} Qualität Glühlampen und Kohlenstifte

liefern zu **vorteilhaften Konditionen**
Bauer & Frey, Basel (1764);
Elektrotechnische Bedarfsartikel en gros.

Hôtel Royal
(Habis - Bahnhof).

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur Teilnahme an der Samstag, den 27. August 1904, nachmittags 3 Uhr, im Hôtel Royal in Zürich stattfindenden **ausserordentlichen Generalversammlung** eingeladen.

Traktanden:

- 1) Konstatierung der erfolgten Zeichnung und Einzahlung der durch Generalversammlungs-Beschluss vom 28. Mai 1904 neu emittierten Aktien. [1799]
- 2) Abberufung und Neubesetzung der Kontrollstelle. Stimmkarten können bis zum 25. August 1904, gegen Ausweis der Aktienbesitzer, im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. Zürich, den 13. August 1904.

Der Verwaltungsrat.

GENERAL
(Life Assurance Company)
Lebensversicherungs-Gesellschaft
in London. Gegründet 1837.
Gesellschaft ersten Ranges.
Billige Prämien.
Vorteilhafteste Bedingungen.
Prospekte und Auskunft bei der [1636]
Direktion für die Schweiz:
Gebr. Stebler, Zürich,
sowie bei den Agenturen an allen grössern Plätzen der Schweiz.

Beneficium Inventarii.

Das Bezirksgericht Zofingen hat über die Verlassenschaft des **Emil Weber**, Kaufmann, von **Bohrst**, früher in Luzern, seit kurzer Zeit in Zofingen wohnhaft gewesen, das Beneficium Inventarii bewilligt. Ansprachen an dieselbe sind bis den 17. September nächsthin der Gemeindekanzlei Zofingen schriftlich einzureichen. Die Unterlassung ist mit dem Verluste der Forderungs- und Bürgschaftsrechte bedroht. Zofingen, den 11. August 1904. [1802]

Das Bezirksgericht.

Schoop, Reiff & Co.,
Bankgeschäft, Bahnhofstrasse 69, Zürich.
Börsenaufträge. - Kapitalanlagen.
Prämien-Obligationen (Anlehenslose) und deren Kontrolle.
Vorschüsse auf courante Effekten.
Ausgabe von Einlageheften und Obligationen.
Vermögensverwaltungen. (5)



(648.)

Litosilo fügenloser, unverbrennlicher
Kunstholz-Bodenbelag
in beliebiger Farbe, wird direkt auf rohen Beton, Steinplatten oder alte, ausgetretene Holzböden gegossen. (1032;)
Der Litosilo-Kunstholz-Bodenbelag ist äusserst dauerhaft, warm und staubfrei; das Legen der Masse geht sehr rasch von statten, ohne bauliche Veränderung und Betriebsstörung zu verursachen, was besonders für Fabriken in vollem Betriebe, Bureaux und Magazine von grösster Wichtigkeit ist. Prospekte, Muster, Kostenberechnungen gratis.
Ch. H. Pfister & Co., Basel.